

Umgang mit Flüchtlingskindern

Beitrag von „Caroli“ vom 18. August 2019 15:29

Da habt ihr offensichtlich viel Arbeit und Herzblut in eure Wissensgewinnung gesteckt, finde ich richtig gut und vorbildlich! ich denke, dass u.a. diese Einstellung Unterrichtsqualität sichern kann. 

-Stehen Fortbildungen, eurer Meinung nach, denn Informationen aus Foren / Literaturrecherche nach oder ist es langwierig und aufwendig daran teilzuhaben, bzw. weniger schnell und zielführend? Und wie erfährt man überhaupt von (speziellen) Fortbildungen? Sind sie in der Regel kostenfrei?

-Was ist eure Einschätzung dazu, wie man es mit der Beschulung von Flüchtlingskindern allgemein handhaben sollte? Im Internet findet man sehr verschiedene Meinungsaussagen dazu. Wie viele SuS mit Fluchterfahrungen maximal in eine Klasse? Alle Flüchtlingskinder in eine Klasse bis Deutschkenntnisse vorhanden sind? Oder Einschulung in normale Klasse und parallel andere Maßnahmen (z.B. Sprachförderung)? Rein von Integration ausgehend, sollten ja vermutlich alle geflüchteten Kinder von Beginn an in Regelklassen aufgenommen werden, oder? Was haltet ihr zwecks Lernens der Kinder für am förderlichsten?

Wird das in der Umsetzung an Schulen einheitlich gehandhabt oder ist das jeder Schule frei überlassen? Gibt es Unterschiede, was die einzelnen Bundesländer betrifft?

- Gibt es wohl Ballungszentren für Schulen, die Flüchtlingskinder aufnehmen, nämlich vorwiegend Brennpunktorte /-schulen oder täuscht der Eindruck?